



Ein Fahrradhelm gehört zur Pflichtausstattung eines jeden Bikers. Heute haben wir für euch den PACER II von ROSE im Test.

Als klassischer MTB-Helm sollte er vor allem gut sitzen, prima belüftet und nicht allzu schwer sein - wie gut er diese Eigenschaften erfüllt, lest ihr hier.



Rose PACER II

## Technische Daten

| Thema                | Info  |
|----------------------|---|
| Gewicht              | 240 g nachgewogen in Größe 54-58 cm (Herstellerangabe: 210 g) |
| Preis                | UVP: 59,95 €  |
| Sicherheitsstandards | —   |
| Material             | Inmold-Microshell (außen), EPS (innen),                       |
| Farben               | matt schwarz/weiß, matt weiß/grau                             |
| Lüftungsöffnungen    | 20  |
| Größen               | 54-58 / 58-62   |



|              |                                   |
|--------------|-----------------------------------|
| Belüftung    | sehr gut                          |
| Ersatzteile  | —                                 |
| Lieferumfang | Helm                              |
| sonstiges    | Fliegengitter im vorderen Bereich |

## Verarbeitung

Der Helm von Rose gehört mit 59,95€ in die günstigere Kategorie der Fahrradhelme. Wir waren gespannt, was man mittlerweile in dieser Preisklasse erwarten darf. Hierzu haben wir den Rose Pacer II genau unter die Lupe genommen und sowohl Design, Gewicht, Passform und Einstellmöglichkeiten getestet.

Der Helm ist gut verarbeitet, das Styropor hat nur minimale Ausfransungen, wie man es bei günstigeren Modellen durchaus häufiger vorfinden kann. Die hochwertige Polycarbonat-Hartschale ist mit dem Styropor-Korpus fest verschmolzen, bei der keine Kanten oder andere Macken festzustellen sind.



gute Verarbeitung - nur wenige „Ausfransungen“ erkennbar

Insgesamt reicht der Helm von der Verarbeitung aber natürlich nicht ganz an die High End Produkte heran – es gibt viele Stellen, an denen die Polycarbonat-Schale das Styropor nicht ganz verdeckt.

Jedoch braucht er sich gerade wegen seinem sehr niedrigen Gewicht nicht zu verstecken. Auch wenn er



gemäß Rose nur ca. 210 g wiegen soll, platziert sich der Helm ganz weit vorne, selbst wenn beim Nachwiegen eine Differenz von 30 g zum tatsächlichen Gewicht von 240 g auftritt. Ist die Verarbeitung der Preisklasse absolut angemessen, hat der Pacer II jedoch beim Gewicht vielen anderen etwas voraus.

## **Optik**

Das Design des Helmes ist sehr schlicht in schwarz, weiß, grau gehalten und wirkt sehr unaufdringlich. Das Visier schmiegt sich sehr eng an den Helm und verschmilzt optisch mit diesem.

## **Ersatzteile**

Ersatzteile können über den Rose-Onlineshop nicht erworben werden.

## **Praxistest**

### **Anpassung**

An der Rückseite des Helms befindet sich ein Verstellsystem, (180° Micro-Einhandverstellung) welches sehr leicht zu bedienen ist und ohne Druckstellen zu erzeugen am Hinterkopf anliegt. Es lässt sich auch während der Fahrt mit einer Hand gut verstellen und macht von Material und Handling her einen sehr soliden Eindruck, der sich auch in der Praxis bestätigt.



### Einstellsystem des Helmes

Die Gurte lassen sich durch einen Plastikclip an den Seiten sehr leicht verstellen und positionieren – selbst mit Handschuhen ist dies problemlos und somit auch auf dem Trail möglich.



Clip-Verschluss

### **Tragekomfort**

Die Innenpolsterung trägt sich angenehm und sichert einen komfortablen Sitz auf dem Kopf. Insgesamt wirkt der Helm aufgrund seiner eher spitz zulaufenden Front agil und in keinster Weise klobig, was besonders durch die filigran gestaltete Front gewährleistet wird. Zusätzlich ist durch ein Fliegennetz in den vorderen Löchern ein Schutz gegen Insekten gewährleistet.



angenehm gepolstert und mit Fliegengitter ausgestattet

### **Belüftung**

Die 20 Belüftungsöffnungen des Pacer II sind groß dimensioniert und sorgen für einen sehr guten Durchzug. Verbunden mit dem geringen Gewicht des Helmes bekommt man fast das Gefühl, keinen Helm zu tragen.



große, gut positionierte Belüftungsöffnungen

### **Fahrttest**

Kommen wir jetzt zum Praxistest, der sowohl an sehr kalten Tagen im Frühjahr, als auch den schönen sonnigen und heißen Tagen im Sommer stattgefunden hat. Gerade im Sommer fällt das gute Belüftungssystem besonders positiv auf. 20 Belüftungsöffnungen lassen die Luft sehr effektiv zirkulieren - es kommt zu keiner Zeit zu einem (zumindest durch den Helm) unangenehmen Hitzestau.



angenehmer Tragekomfort

Der Helm trägt sich angenehm unauffällig und man vergisst aufgrund des geringen Gewichts schnell, dass man ihn überhaupt auf dem Kopf trägt. Wenn der Kopf zum Helm passt, bietet dieser einen perfekten und rutschfreien Halt. Das Einstellsystem bietet genügend Möglichkeiten, den Helm an die individuellen Bedürfnisse anzupassen.

## Pros und Contras

### Pro

sehr leichter Helm  
prima Belüftung  
gutes Preis-Leistungsverhältnis

### Contra

je nach Kopfform kann der Helm etwas rutschen

## Fazit

Rose zeigt mit dem Pacer II, dass mittlerweile auch in erschwinglicheren Preisklassen Helme angeboten werden können, die sich vor allem mit ihrem Gewicht und soliden Verstellsystemen nicht verstecken müssen. Im Preis-Leistungs-Verhältnis ist der Helm eine gute Investition, mit der man sich in Stadt und Wald gut sehen





lassen kann. Beim Kauf sollte aber unbedingt (vor allem bei schmalen Köpfen) auf einen guten Sitz geachtet werden!

